

Workflow Mantelbuchung

a

VERKAUF

Die Buchung eines Mantels ist vorab mit dem Auftragsmanagement abzustimmen.

Rota-Mitdruck (Coldset):

Per E-Mail mit dem gewünschten Termin und dem Umfang (2-, 4-, 8-, 12-seitig) an den jeweiligen Druckstreckenverteiler
 - KLZ_DruckstreckeKombi.e@kleinezeitung.at
 - KLZ_DruckstreckeSteiermark.e@kleinezeitung.at
 - KLZ_DruckstreckeKaernten.e@kleinezeitung.at

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

Per E-Mail mit dem gewünschten Erscheinungstermin, dem Umfang (4-, 8-, 12-seitig), der Auflage und dem Gebiet an die Beilagedisposition
 - beilagedispo@kleinezeitung.at



b

BLATTPLANUNG/BEILAGENDISPOSITION

Bestätigung der Reservierung oder Vorschlag von Alternativen

Rota-Mitdruck (Coldset):

- durch die jeweilige Blattplanung und die Beilagedispo. Die Beilagedispo erfasst den Auftrag kommerziell im ASE.

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

- durch die Beilagedispo.
 Die Beilagedispo erfasst den Auftrag kommerziell im ASE.



c

VERKAUF

Fixierung oder Stornierung der Buchung hat wieder an den jeweiligen Verteiler zu erfolgen.

Rota-Mitdruck (Coldset):

An den jeweiligen Druckstreckenverteiler.
 Die Beilagedispo fixiert oder storniert den kommerziellen Auftrag im ASE.

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

An die Beilagedispo.
 Die Beilagedispo storniert oder fixiert den kommerziellen Auftrag im ASE.



d

BLATTPLANUNG/BEILAGENDISPOSITION

Verrechnung und Verarbeitung

Rota-Mitdruck (Coldset):

Die Blattplanung lässt die Seiten zusätzlich als technischen Auftrag im ASE erfassen. Alle Mitdruck-Mäntel werden im Planner angelegt. Die SMD hinterlegt später diesem Auftrag die Druckdaten.

[Bei einem 2-seitigen Mantel werden zwei Einzelseiten mit einem Format von 200x275 angelegt, ab einem 4-seitigen Mantel Doppelseiten mit 414x275mm]

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

Die Buchung, Verrechnung und Weitergabe der fertigen Daten erfolgt über den kommerziellen Auftrag im ASE.

* Rota-Vordruck-Mäntel sind Coldset-Drucke auf stärkerem Rotationspapier (55 oder 80g). Für sie gelten dieselben **Indesign-Vorlagen** wie für Mitdruck-Mäntel – vom Workflow her werden sie aber behandelt wie Heatset-Mäntel.

Workflow Mantelproduktion

Nach der Fixierung des Auftrags tritt folgender Produktionsworkflow in Kraft:

1.

VERKAUF

Der Betreuer schickt dem Kunden die jeweilige InDesign-Vorlage mit KLZ-Muster-Logo und Muster-Barcode. Die aktuellen Vorlagen befinden sich auf der VU-Plattform.



2.

KUNDE

Der Kunde produziert den Mantel direkt in der Vorlage und schickt ihn als Print-PDF an die Beilagendisposition (beilagendispo@kleinezeitung.at).

Datenanlieferung

Rota-Mitdruck (Coldset):

mind. 2 Werktage (Mo.-Fr.) vor
Erscheinungstag bis 10 Uhr

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

mind. 10 Werktage vor Erscheinungstag

Bei späterer Anlieferung kann der vereinbarte Erscheinungstag nicht garantiert werden!

Übernimmt die Produktion die PR-Redaktion oder direkt die SMD (produktion@styria.com), sind diese vom Betreuer mit den relevanten Infos (Kunde, Mitdruck/LWC/Rota-Vordruck, Erscheinungstag/ Datenabgabe) zu verständigen. Auch die SMD schickt das Print-PDF dann an die Beilagendispo.



3.

BEILAGENDISPOSITION

Die Beilagendispo schickt die PDF-Datei mit relevanten Infos (Kunde, Kombi/Stmk./Ktn., Coldset/Heatset/Rota-Vordruck, ASE-Nummer (bei Mitdruck), Erscheinungstag/ Datenabgabe, Betreuer) an die Redaktion (mantel.redaktion@kleinezeitung.at).



4.

REDAKTION

Die Redaktion prüft den Mantel, erstellt den KLZ-Logo-Balken mit Erscheinungsdatum, einen Barcode und schickt das Mail mit allen Daten und allen Infos an die SMD weiter (produktion@styria.com).



5.

STYRIA MEDIA DESIGN (SMD)

Rota-Mitdruck (Coldset):

Die SMD prüft das PDF drucktechnisch, vervollständigt den Mantel mit dem aktuellen Logo-Balken und dem Barcode. Abschließend hinterlegt die SMD den Auftrag im ASE.

LWC (Heatset) und Rota-Vordruck*:

Die SMD prüft die PDF drucktechnisch, vervollständigt den Mantel mit dem aktuellen Logo-Balken und dem Barcode. Dann schickt die SMD das druckfertige PDF per Mail an die Beilagendispo, die übermittelt die Daten der Druckerei (LWC) oder dem Prepress (Rota-Vordruck).

Bei inhaltlichen oder drucktechnischen Problemen/Rückfragen kontaktiert die Redaktion oder die SMD den Betreuer, der klärt das mit dem Kunden ab.

* Rota-Vordruck-Mäntel sind Coldset-Drucke auf stärkerem Rotationspapier (55 oder 80g). Für sie gelten dieselben **Indesign-Vorlagen** wie für Mitdruck-Mäntel – vom Workflow her werden sie aber behandelt wie Heatset-Mäntel.